



GeoDACH e.V.  
Geographisches Institut der Universität Bonn  
Meckenheimer Allee 166  
53115 Bonn

Digitale BuFaTa, 31.05.2020

## **Selbstverpflichtung zum Aufbau von Awareness-Strukturen**

GeoDACH e.V., die Vertretung deutschsprachiger Geographiestudierender, verpflichtet sich selbst dazu, Awarenessstrukturen aufzubauen. Dadurch wird zukünftig gewährleistet, dass in der Planung von GeoDACH e.V. Veranstaltungen ein Awareness-Konzept vorliegt und danach gehandelt wird. Dies wird durch eine Arbeitsgruppe im Vorfeld der anstehenden Veranstaltung, mit den ausrichtenden Standorten und Unterstützung durch GeoDACH e.V. erarbeitet und angepasst werden. Des Weiteren wird durch GeoDACH e.V. ein Leitfaden, bzw. ein Musterkonzept für Awareness bei Veranstaltungen bereitgestellt werden. Dies wird sowohl den Fachschaften und weiteren Studierendenvertretungen als auch den Mitgliedern von GeoDACH e.V. ermöglichen, den Einstieg in das Thema Awareness zu erleichtern, sich mit der Thematik auseinanderzusetzen und es in die eigene Arbeit zu integrieren.

Themen von Awareness werden außerdem in der allgemeinen Arbeit auch außerhalb von Veranstaltungen von GeoDACH e.V. umgesetzt und mitgedacht werden. Mit der konkreten Umsetzung wird sich zukünftig weiter beschäftigt und überlegt werden, ob es einer institutionellen Verankerung bedarf.

### **Begründung:**

Angelehnt an die freiheitlich-demokratischen Grundsätze auf Basis des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland und auf dem eigenen Selbstverständnis, welches 2017 verfasst wurde, ergibt sich für GeoDACH e.V. die Verpflichtung, Handlungen und Äußerungen wie Beleidigungen, Rassismus, Sexismus, jegliche Gewalt sowie Diskriminierung aufgrund des Geschlechts, der Herkunft, der Religion, der sexuellen Orientierung, der äußeren Erscheinung, aufgrund von Behinderungen und Handicaps sowie aufgrund der Weltanschauung nicht zu tolerieren und aktiv Position dagegen zu beziehen. Um eine solche Verpflichtung zu erfüllen, müssen entsprechende Strukturen geschaffen werden, welche übergriffiges und diskriminierendes Verhalten möglichst verhindern. Diese Strukturen sollen es ermöglichen, möglichen Betroffenen von Übergriffen und Diskriminierung Schutz und Hilfe zu bieten. Für



GeoDACH e.V.  
Geographisches Institut der Universität Bonn  
Meckenheimer Allee 166  
53115 Bonn

Opfer von Übergriffen, verbaler als auch physischer Art, soll durch die entwickelten Konzepte ein möglichst schneller und direkter Zugang zu Hilfe bereitgestellt werden. Des Weiteren sollen die entwickelten Konzepte einen präventiven Charakter innehaben, um eine Atmosphäre zu schaffen, welche mögliche Übergriffe und Diskriminierungen verhindert. Dieses Anliegen baut auf einer breiten Unterstützung der Mitglieder. Für eine erfolgreiche Etablierung des Themas sind weniger Regularien oder Rechenschaftsberichte relevant, sondern wird eher auf die Beteiligung der Mitglieder, wie zum Beispiel kritisches Hinterfragen der Arbeit oder einbringen von neuen Ideen und Perspektiven, gebaut.